presse

Zehn Jahre Leseförderung gestartet

***Oliver Kaczmarek**, stellvertretender bildungspolitischer Sprecher:*

Die SPD-Bundestagsfraktion begrüßt die Ausrufung der nationalen Dekade für Alphabetisierung und Grundbildung durch das Bundesbildungsministerium. Nun muss es darum gehen, die einzelnen Maßnahmen zu konkretisieren und nachhaltig in der Praxis zu verankern.

„Am heutigen Welt-Alphabetisierungstag haben Bundesbildungsministerin Johanna Wanka und die Präsidentin der Kultusministerkonferenz und sächsische Kultusministerin Brundhild Kurth die nationale Dekade für Alphabetisierung ausgerufen. Bund und Länder wollen in den kommenden zehn Jahren die Lese- und Schreibfähigkeit von Erwachsenen in Deutschland deutlich verbessern.

Die SPD-Bundestagsfraktion begrüßt ausdrücklich den Start der Nationalen Dekade. Auf Initiative der SPD wurde sie 2013 als Forderung im Koalitionsvertrag verankert. Auf Bestreben der SPD-Bundestagfraktion gibt es auch einen gemeinsamen Antrag mit der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, der ein gemeinsames Konzept für die Dekade präsentiert. Jetzt geht es darum, die von Bundesministerin Wanka angekündigten Maßnahmen des Bundes weiter zu konkretisieren und in die breite Praxis zu tragen. Etwa bei der Ausgestaltung von alltagsnahen Kursangeboten, der regionalen Vernetzung oder der Unterstützung der Länder bei der Qualifizierung von Personal. Bei den angekündigten 180 Millionen Euro für die zehn Jahre sehen wir noch Spielraum nach oben. Die Akteurinnen und Akteure der Alphabetisierungsarbeit verstehen die Ausrufung der Dekade als politisches Versprechen, das wir innerhalb der zehn Jahre mit sichtbaren Ergebnissen erfüllen müssen.“